

Junge Kripo Camp 2016 am Möhnesee

12.10.2016

Direkt am Möhnesee im Nordrhein-Westfälischen Sauerland fand das nunmehr dritte Junge-Kripo-Camp vom 24.06.2016 bis zum 26.06.2016 zum Thema Sexualdelikte statt.

Ankündigung des Fachvortrags von Dr. Markos Maragkos

Direkt am Möhnesee im Nordrhein-Westfälischen Sauerland fand das nunmehr dritte Junge-Kripo-Camp vom 24.06.2016 bis zum 26.06.2016 statt.

Die direkte Nähe zum See bot den 120 Teilnehmern, die aus dem gesamten Bundesgebiet angereist waren, die Möglichkeit, die Pausen am Wasser zu verbringen und sich dort in der vortragsfreien Zeit abzukühlen. Unter ihnen befanden sich auch zahlreiche „Wiederholungstäter“, die bereits zum dritten Mal am Junge Kripo Camp teilnahmen.

Den Berliner Teilnehmern wurde diesmal dankenswerter Weise ein Bus für die An- und Abreise der Polizei Berlin zur Verfügung gestellt.

Die zweitägige Fachveranstaltung zum Thema Sexualdelikte wurde am Freitagmittag durch den stellvertretenden Bundesvorsitzenden **Sebastian Fiedler** eröffnet, der die Teilnehmer auf Augenhöhe willkommen hieß und sich auch in der späteren Pause (trotz vollem Terminkalender) die Zeit für persönliche Gespräche nahm.

Auch in diesem Jahr folgten viele Redner den Einladungen des Organisationsteams und machten sich auf den Weg ins Camp.

Unter anderem informierten die **EU-Abgeordnete- Birgit Sippel**, die **Diplompsychologin- Isa Jugalad** und eine Vertreterin des **Weissen Ringes- KHK in a.D. Petra Klein**, die Teilnehmer über Faktoren in der Opferhilfe, mögliche Falschaussagen und die Aufgabe der EU in Bereichen der Sexualdelikte.

Indes hatten die Teilnehmer auch Gelegenheit, vereinzelt Fakten und Besonderheiten der Sexualdelikte kennenzulernen, welche mitunter nicht in den allgemeinen Fortbildungsveranstaltungen der Polizeibehörden geschult/veranschaulicht werden.

Hier ist besonders der Vortrag von **Dr. Julia Stehle (BKA)** hervorzuheben, welche erste Einblicke in den oftmals vernachlässigten Bereich der rituellen sexuellen Gewalt gewährte und die Zuhörer teilweise sprachlos werden ließ.

Von **KHK Thomas Inger (Landesamt für Ausbildung und Fortbildung der Polizei NRW)** wurden Basics, in Form des Ersten Angriffes und der weiteren Vorgangsbearbeitung bei Sexualdelikten vorgetragen. So konnten sowohl die Fachhochschüler, welche zum Teil noch am Anfang ihres Berufslebens stehen, als auch die jungen Kollegen, welche bereits in den Fachkommissariaten tätig sind, etwas von der Veranstaltung mitnehmen.

Direkt aus der Praxis stellte **KHK Karsten Schilling (KPB Unna, KK1)** anschaulich einen echten Fall einer aufwendig vorgetäuschten Vergewaltigung dar. Spezifisch wurde darauf aufmerksam gemacht, dass jeder mit diesem Phänomen in Berührung kommen könnte.

Aufmerksame Stille herrschte bei dem Vortrag von **Dr. Markos Maragkos (Department Psychologie der Ludwig-Maximilians-Universität München)**, der über die Vernehmung traumatisierter Opferzeugen referierte und die Teilnehmer auf diesem Ausflug in die Psyche des Opfers gekonnt mitnahm.

Konzentriert folgten die Zuhörer den Vorträgen und belohnten die Redner teils mit tosendem Applaus und einem Fluss an Fragen.

Die Teilnehmer ließen sich auch von den starken Regenschauern nicht die Stimmung verderben und nutzten beim Grillen sowie am Lagerfeuer am Freitagabend, die seltene Gelegenheit, neue Kontakte zu jungen Kollegen aus den anderen Bundesländern zu knüpfen oder auch alte Bekanntschaften zu pflegen.

Nachdem die Teilnehmer zwei Tage lang den spannenden Vorträgen der Redner gelauscht hatten, wurde am Samstagabend bis spät in die Nacht gefeiert.

Am Sonntag traten dann alle Camp-Besucher die Rückreise in ihre Länder/Verbände an.

Zusammenfassend bleibt festzuhalten, dass das Junge-Kripo-Camp auch in diesem Jahr ein voller Erfolg war. Egal ob Fachhochschüler oder Ermittler im Fachkommissariat - jeder konnte im Rahmen der Fachveranstaltung etwas für sich mitnehmen und interessante Kenntnisse aus dem Bereich der Sexualdelikte erlangen.

Abseits der Vorträge bot das Wochenende zudem immer noch genug Raum um Freizeitangeboten nachzugehen.

Die gelungene Mischung aus informativer Fachveranstaltung und geselligem Kennenlernen prägte das Junge Kripo Camp auch in diesem Jahr wieder und macht Vorfreude auf das nächste Camp!